



Stadtbücherei
forum für Wort & Kunst



Stadtbücherei Jahresbericht 2016



Rückblick und Ausblick



Themen

Im Rückblick 2016 schauen wir auf

- Finanzen und personelle Situation
- BesucherInnen und Ausleihzahlen
- Besondere Projekte und Angebote

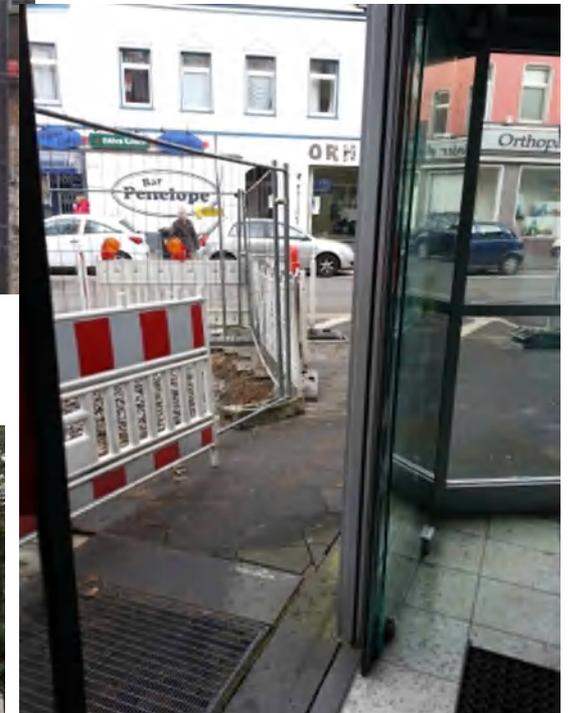
Im Ausblick 2017 und 2018 auf

- Konkrete Planungen in 2017
- Ausblick auf inhaltliche Neukonzeption



Stadtbücherei
forum für Wort & Kunst

Baustelle vor dem Forum



Baustelle im Forum



07. Juni 2016

Schmutzwasser kniehoch im Keller des Forum



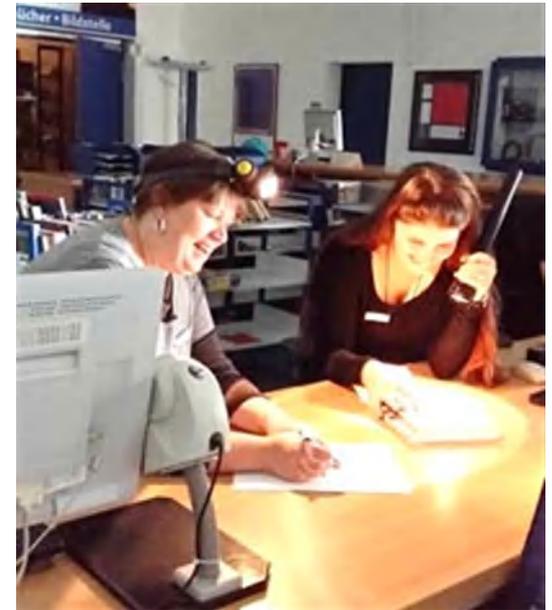
10 Einsatzkräfte und
4 Fahrzeuge der Feuerwehr
im Einsatz



Telefonanlage in der
Bücherei über Stunden
defekt



15. August 2016
Stromausfall



Ausleihe mit Grubenlampe -
Büchereimitarbeiterinnen
brachten Licht ins Dunkel



Finanzen - Einnahmen



| | 2014 | 2015 | 2016 |
|---|--------------|--------------|--------------|
| Entgelte insg. | 120.875,02 € | 114.230,44 € | 100.791,21 € |
| Mitgliedschaft | 48.908,42 € | 42.178,60 € | 40.722,25 € |
| Bestseller | 15.103,40 € | 18.420,95 € | 18.269,85 € |
| Internet | 1.538,00 € | 1.338,50 € | 366,00 € |
| Ausleihentgelte (für DVDs und Spiele) | 17.437,75 € | 16.071,70 € | 12.542,60 € |
| Mahnentgelte | 20.320,59 € | 16.256,00 € | 12.623,94 € |

- Mitgliedschaft für Kinder und Jugendliche bis 17 Jahre kostenfrei seit 2014
- Bestseller – trotz sinkender Ausleihzahlen bleibt Wert konstant
- Internet – seit April 2016 freies WLAN
- Sinkende Ausleihzahlen bei DVDs
- Mahnentgelte für DVDs wurden ab 2016 gesenkt



Finanzen - Ausgaben



Wesentliche Ausgabebezeichnungen

| | 2014 | 2015 | 2016 |
|-------------------------------------|--------------|--------------|---------------|
| Personalaufwendungen | 777.137,10 € | 804.204,85 € | 755.287,49 € |
| Sach- und Dienstleistungen | 182.293,80 € | 190.130,49 € | rd. 182.000 € |
| - davon Medien inklusive E-Lizenzen | 82.095,41 € | 82.480,68 € | rd. 82.000 € |
| Sonst. ordentl. Aufwendungen | 304.409,29 € | 313.758,17 € | 325.003,78 € |
| - davon Mieten | 199.542,76 € | 199.542,16 € | 219.542,16 € |
| - davon Verwaltungsbücherei | 71.238,80 € | 72.026,72 € | 72.631,73 € |

- Personalaufwand in 2016 deutlich geringer durch unbesetzte Stellen
- Ab 2016 steigt die Miete der Stadtteilbibliothek Bensberg



Nutzung und BesucherInnen

- **Nutzung von Bibliotheken lässt sich nur eingeschränkt in Zahlen bemessen**
- **Verschiedene Möglichkeiten der Nutzung**
- **Nutzung vor Ort**

| 2014 | 2015 | 2016 |
|--------|--------|--------|
| 89.534 | 84.637 | 81.780 |

- Besucher-Zähler nur im Forum vorhanden
- Rückgang durch eingeschränkte Erreichbarkeit und Zunahme der Onleihe-Nutzer (kein Besuch erforderlich)
- Aufenthaltsdauer kann nicht erfasst werden
- **Virtuelle Nutzung**
 - fast 40.000 Zugriffe in 2016 (!) auf den Online-Katalog (Verlängerungen, Vormerkungen, Recherche)
 - Steigende Zahlen bei der Bergischen Onleihe
- **Stadtbücherei ist die besucherstärkste kulturelle Einrichtung der Stadt Bergisch Gladbach**

Ausleihzahlen



| Printmedien insg. | 2015 | 2016 |
|-------------------|---------|---------|
| Bestand | 87.839 | 84.366 |
| Entleihungen | 160.699 | 127.143 |

Davon:

| Sachliteratur | 2015 | 2016 |
|---------------|--------|--------|
| Bestand | 44.978 | 43.978 |
| Entleihungen | 41.021 | 34.426 |

| Belletristik | 2015 | 2016 |
|--------------|--------|--------|
| Bestand | 28.576 | 26.204 |
| Entleihungen | 55.523 | 40.553 |

| Kinder- und Jugendliteratur | 2015 | 2016 |
|--------------------------------|--------|--------|
| Bestand | 11.585 | 11.771 |
| Entleihungen | 55.447 | 46.253 |



Ausleihzahlen



| Non-Book-Medien *1 | 2015 | 2016 |
|-----------------------|---------|--------|
| Bestand | 25.769 | 25.567 |
| Entleihungen | 104.162 | 90.211 |

* 1 - DVDs, CDs, Spiele u. a.

| Virtuelle Medien / Lizenzen | 2015 | 2016 |
|--------------------------------|--------|--------|
| Edmond-Lizenzen | 3.013 | 5.723 |
| Onleihe-Lizenzen*2 | 2.074 | 2.559 |
| Entleihungen | 25.403 | 28.655 |

*2 Onleihe-Lizenzen – rechnerischer Anteil im Verbund



Stadtbücherei
forum für Wort & Kunst

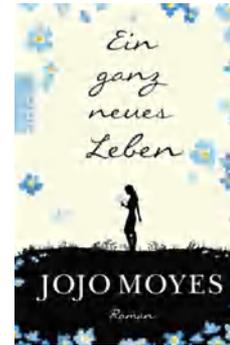
„Best-Leiher“



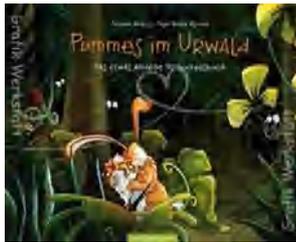
Sachbücher



Romane



Kinderbücher



DVDs



Hörbücher





Schwerpunkt: Informations- und Sprachlernangebote für Flüchtlinge

Welcome, *بیرغیش غلادباخ*, Herzlich willkommen

- Kostenfreie Mitgliedschaft für sechs Monate
- Führungen durch die Stadtbücherei
- Aktuelle Flyer in Deutsch, Englisch und Arabisch
- Deutsch als Fremdsprache - Selbstlernkurse, Wörterbücher usw.
- Lerncenter mit Sprachsoftware
- Fremdsprachige Bücher und Hörbücher für Kinder und Erwachsene
- Romane in einfacher Sprache
- Bücher zum Thema „Migration“ in der Kinderbücherei



Schwerpunkt: Kulturstrolche - Lauter tolle Bücher



Kulturstrolche besuchen die Stadtbücherei

- Klassenführung mit
Bücherei-Rallye



Seit Projektstart
August 2016
Kooperation mit
152 Kulturstrolchen
aus 2 Grundschulen
und 5 Schulklassen

Stadtbücherei besucht die Kulturstrolche

- Doppelstunde zum Thema
„Wie entsteht ein Buch?
Wie kommt es in das Regal der
Stadtbücherei?
Nach welchen Kriterien suche
ich ein Buch aus?“



Schwerpunkt: Kulturstrolche - Lauter tolle Bücher



Kulturstrolche-Spezial „Lauter tolle Bücher“

Kulturstrolche-Klassen gestalten
gemeinsam ein Buch mit
Lesetipps

Die Lesetipps werden von der
Bücherei zu einem Buch
gebunden.

Jeder Schüler erhält zum
Abschluss ein Exemplar des
gebundenen Buches.



Abschlussveranstaltung Lesung mit Rüdiger Bertram aus seiner Buchreihe „Coolman“

Interaktive Lesung des Kölner
Kinderbuchautors
mit Frage- und
Autogrammstunde am
26.01.2017 im Spiegelsaal



Bergische Onleihe, E-Books & Co.



24 Stunden täglich digitale Medien mit PC, E-Reader, Tablet, oder Smartphone herunterladen und ausleihen – egal, wo man sich befindet

- Verbund von zur Zeit 11 bergischen Bibliotheken mit Bergisch Gladbach und Leverkusen als größten Teilnehmern
- 11.300 eMedien im Verbund
- Schwerpunkt eBooks, aber auch eAudios (Hörbücher), eMagazine und ePaper (Zeitschriften und Zeitungen), eVideos
- 100.000 Ausleihen im Jahr 2016 im Verbund
- der Bestand wird ständig um neue Titel erweitert
- besonders beliebt: Krimis, Familien- und Liebesromane, Ratgeberliteratur





Bildstelle



Verleih von DVDs und anderen AV-Medien mit Vorführrechten

- An Schulen, Kindertagesstätten, Vereine und Privatpersonen
- Zurzeit über 1.100 DVDs
- Breites Angebot an Sach- und Dokumentarfilmen sowie eine Auswahl an Spielfilmen für den Primar- und Sekundarbereich

EDMOND – nur für Schulen

Elektronische Distribution von Medien on Demand

- Die Bildstelle richtet Schulen den Online-Zugang ein
- Schulen können über das Internet Online-Medien (Filme, Filmsequenzen) für den Unterrichtseinsatz herunterladen
- Zurzeit über 5.700 Filme
- Schulfernsehsendungen und ZeitZeichen-Sendungen



Weitere Angebote



- **Fernleihe**
Insgesamt 1.247 bearbeitete Fälle
- **Zielgruppenorientierte Führungen**
für Kitas, Schulen, Flüchtlingsgruppen,
andere Bildungseinrichtungen



- **Verleih von E-Book-Readern**
unterschiedliche Modelle
- **Onleihe-Schulungen**
Einzel- und Gruppenschulungen zur
Benutzung der Bergischen Onleihe



Weitere Angebote

Lernort Bibliothek

- Freies W-LAN seit 07.04.2016
- Internetarbeitsplätze
- Lerncenter mit verschiedenen Software-Angeboten
- Selbstlernkurse
- Abiturtrainer und Lernhilfen
- Beratung bei Facharbeiten



Leseförderung

- Vorleseangebote
- Bilderbuchkino
- Individuelle Zusammenstellung von Medien zu bestimmten Themen für Kitas und Schulen

Veranstaltungen (Auswahl)



**Kulturwoche für Senioren
10.09. – 18.09.2016**



**Puppentheater mit
Puppenspieler Frank in der
Stadtteilbücherei
Bensberg am 05.10.2016**



**Käpt'n Book – Familienfest mit
mobiler Ausleihe in der Villa Zanders
am 19.11.2016**



**Käpt'n Book – Autorenlesung mit
Jugendbuchautorin Antje Herden
für 90 SchülerInnen des DGB
im Forum am 15.11.2016**



**Laufend interaktive
Vorlesestunden mit
Gruppen aus
Kindertagesstätten**



**Erzählkonzert
„Pommes im Urwald“ am
19.01.2016**

Medienausstellungen und Bücherflohmärkte



Stadtbücherei
forum für Wort & Kunst



„Tod und Trauer“
Medienausstellung in
Kooperation mit der DRK
27.10. - 11.11.2016



„Niederlande“
Schwerpunktthema
der Frankfurter
Buchmesse 2016



12 Bücherflohmärkte



Kulturwoche für Senioren mit
Schwerpunktthema „Demenz“
10.09. – 18.09.2016

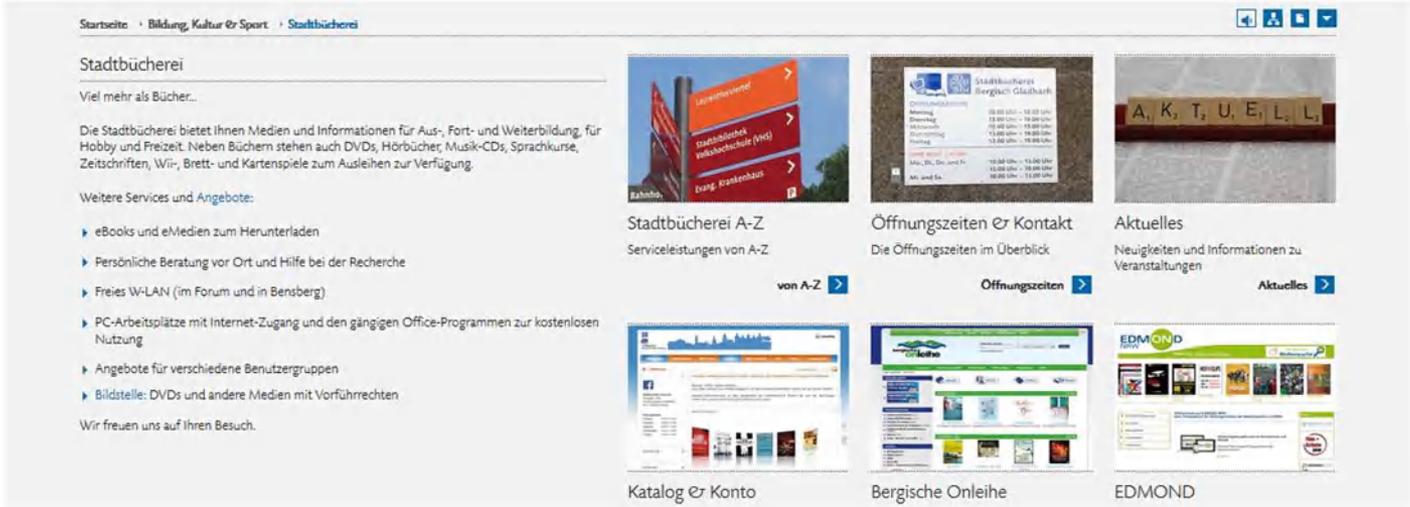
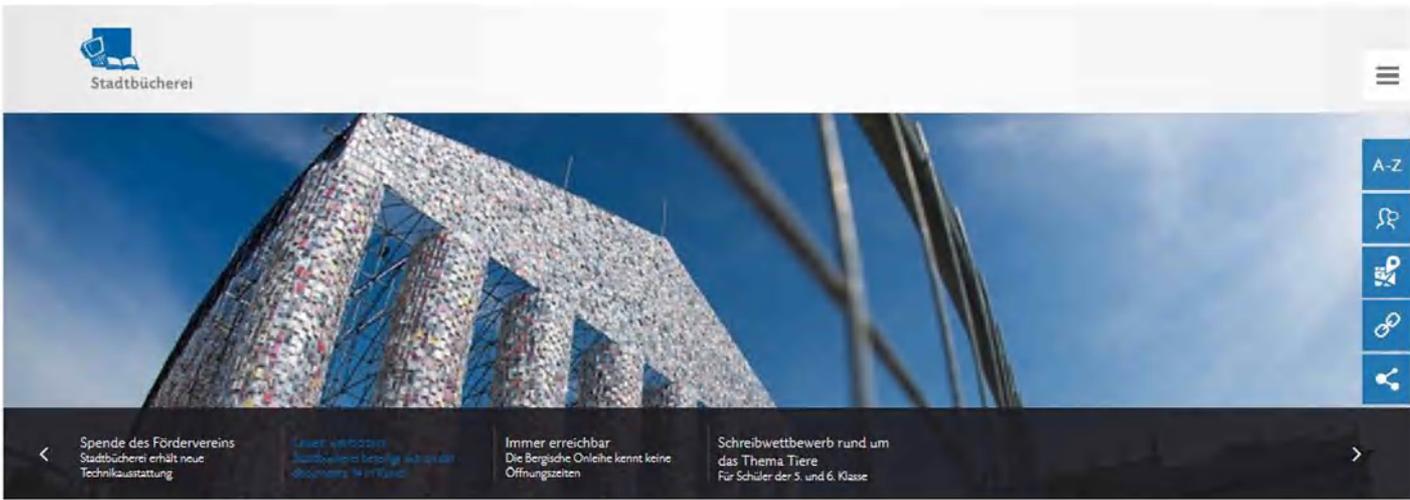


Stadtbücherei
forum für Wort & Kunst

Internet-Auftritt



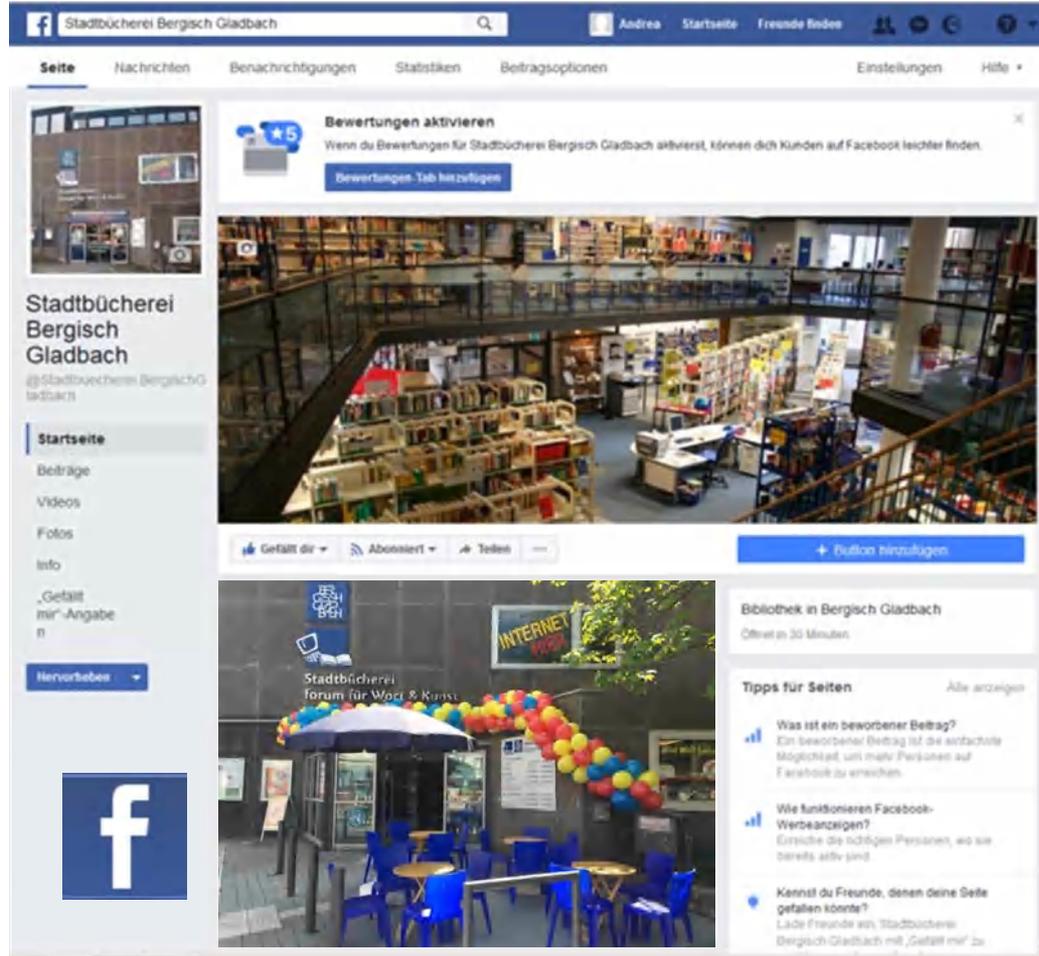
Relaunch im Sommer 2016





Stadtbücherei
forum für Wort & Kunst

Social Media



**Pokémon im
Forum**
05.08.2016

- Eigene Facebook-Seite seit 2012
- Seit Sommer 2016 städtische Facebook-Seite – Beiträge werden z. T. geteilt



5676 views, 645 Reaktionen auf Beiträge, 247 likes für die Seite



Stadtbücherei
forum für Wort & Kunst

Schlagzeilen



Ein Moment zum Spielen und Scherzen lässt in der Filz-Workshop-Veranstaltung die Teilnehmerinnen die Kreativität des Textils, das ebenfalls die Fantasie freisetzen kann. Foto: Ines Lahr

Käpt'n Book an Bord

RHEINISCHES LESSEFEST Das Maskottchen war aus Bonn angereist, um Besucher des Kulturprogramms persönlich zu begrüßen

von DRE WERKSTÄTTEN
Bergisch Gladbach. Als der prächtige Maskottchen Käpt'n an Bord des Rheinischen Lessefests in der Stadtbücherei Gladbach ankam, wurde er von den Kindern der Stadtbücherei herzlich begrüßt. Der Käpt'n hat sich mit den Kindern über die verschiedenen Bücher und Medien im Angebot der Stadtbücherei unterhalten. Die Kinder haben auch erfahren, wie man Bücher richtig liest und wie man sie pflegt. Die Stadtbücherei Gladbach freut sich über den Besuch des Käpt'ns und hofft, dass er vielen Kindern einen guten Eindruck von der Stadtbücherei vermittelt hat.

Stadtbücherei: Kulturwoche für Senioren

Bergisch Gladbach (vwh). Auch die Stadtbücherei Gladbach nimmt an der Kulturwoche für Senioren teil. Vom 12. bis zum 18. September gibt es verschiedene spannende Angebote. Die Stadtbücherei Gladbach bietet eine Reihe von E-Book-Readern an, die für Senioren geeignet sind. Die Stadtbücherei Gladbach bietet auch eine Reihe von Workshops an, die für Senioren geeignet sind. Die Stadtbücherei Gladbach freut sich über den Besuch der Kulturwoche für Senioren und hofft, dass sie vielen Senioren einen guten Eindruck von der Stadtbücherei vermittelt hat.



Alltag in der Stadtbücherei Bergisch Gladbach

„Was macht Sie eigentlich, wenn die Bücherei geschlossen ist?“ Eine Frage, die Monika Gippert und Anke Kuffner von der Stadtbücherei Bergisch Gladbach schon oft gehört haben.

Morgens wird zunächst aufgeräumt, was an Medien zurückgegeben wurde“, erzählen sie. Kein Wunder, bei 90.000 Medien, die in der Bücherei verwaltet werden. „Damit jeder Kunde das gesuchte Medium findet, muss es natürlich an seinem Platz stehen“, erklärt Gippert.



Doch das ist noch längst nicht alles: „Von Büchern, Hörbüchern, über CDs und DVDs, bis hin zu E-Books bieten wir alles an. So ein großer Bestand braucht auch Pflege“, berichten die Bibliothekarinnen. Neue Medien müssen bestellt und eingeparbellt, alte aussortiert werden. „Als besonderen Service können unsere Nutzerinnen und Nutzer Vorschläge machen, welche Medien wir noch anschaffen könnten, dem gehen wir gerne nach“, so Kuffner. Daneben gibt es den Fernleiherdienst, der es ermöglicht, aus anderen Bibliotheken Literatur zu bestellen, die in der Stadtbücherei Bergisch Gladbach nicht vorhanden ist.

zur Aufgabe gemacht, die Angebote der Stadtbücherei stetig weiterzuentwickeln. „Viele Menschen verbinden mit einer Bibliothek immer noch, dass man hier nur Bücher ausleihen kann“, erläutert Monika Gippert. „Dabei hat sich dies in den letzten Jahren gravierend verändert.“ Grund dafür ist in erster Linie die Digitalisierung, aber auch die veränderten Ansprüche des Publikums. „Viele Nutzer kommen auf der Suche nach bestimmten Informationen: Das Interesse reicht von speziellen Facharbeiten über Ergebnisse von Warentests bis hin zu Rezepten“, berichtet sie. „Viele nutzen die Bibliothek auch als Treffpunkt. Das möchten wir gerne ausbauen.“

umsetzen bzw. ausbauen möchten“, wirt Monika Gippert einen Blick in die Zukunft. „Um die Bibliothek auch vielen Nicht-Kunden bekannt zu machen, unternehmen wir eine ganze Menge. Wir betreiben seit Längerem eine eigene Facebook-Seite, damit möchten wir auch jüngere Erwachsene aufmerksam machen. Beliebter bei den eher Älteren sind die Beratungen für die Bergische Onleihe. Wer sich einen E-Book-Reader angeschafft hat, kann zu einer individuellen Beratung kommen. Dabei richten wir den Reader so ein, dass unsere Bergische Onleihe benutzt werden kann. Darüber hinaus bieten wir Veranstaltungen wie Führungen, Bücherevents, Vorlesestunden und Ähnliches an. Das beginnt schon im Kindergartenalter“, berichtet sie von dem umfassenden Angebot der Stadtbücherei.

„Aber auch unsere Arbeit hat sich verändert“, ergänzt Kuffner. „Durch die Digitalisierung bieten sich ganz neue Möglichkeiten. Es ist heute nicht mehr schwer, Informationen zu finden. Um das Richtige aus der Informationsflut herauszufinden, bedarf es jedoch einer guten Strategie. Dabei leisten wir gern Unterstützung.“ Es wird zukünftig immer wichtiger, dass Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Bibliothek Informations- und Recherchekompetenz vermitteln. „Bibliotheken sind im stetigen Wandel, das ist das Spannende an unserer Arbeit. Wir haben viele Ideen, die wir auch

Stadtbücherei Bergisch Gladbach
Hauptstraße 250
Telefon 02202 14-2251
www.stadtbuecherei-gl.de
Weitere Standorte sind in Beratung und Planung. Der Ausbau für die Bücherei kommt 21 Euro im Jahr. Wer „Alle zum Lebensqualität“ bekommt, wird mit 6 Euro Südländer und Südländer bezahlen 10 Euro Kinder bis 18 Jahren für den Ausweis gratis. Auch Mischkinder, die auf die Pflicht sind, Bergisch Gladbach gekennzeichnen und erfüllen ein Ausweis-Kriterium.

Kinder und Jugendliche zeigen ihre Trauerobjekte

Eine DRK-Ausstellung in der Stadtbücherei Bergisch Gladbach – Kinder und Jugendliche trauern anders als Erwachsene und bedürfen unserer besonderen Hilfe, wenn sie sich überleben verlieren. Projekt „Leben mit dem Tod“ – Trauerhilfen Familien unterstützen“ unter der Leitung von Trauerbegleiterin und Autorin Stephanie Wirtgen vom Institut Definitio. Dort werden die Kinder u.a. ermutigt, ihre Gefühle auf ganz unterschiedliche Weise zum Ausdruck zu bringen – sei es durch Zeichnungen, Textarbeiten oder Texte. „Diese Werke zeigen nicht nur das Leid und die Verworflichkeit der Kinder und Jugendlichen“, so Stephanie Wirtgen. „Sie zeigen auch die kreativen Erfindungen an einen trübsamen Menschen. Und sie drücken aus, dass das Leben trotz allem als wertvoll und lebenswert empfunden werden kann.“ Eine kleine Auswahl an Trauerobjekten sind nun in der Stadtbücherei zu sehen. Die Ausstellung gehört außerdem dem Objekt „Sternenwiese“ – ein gemeinschaftliches Werk, bei dem jeder ein Sternchen gestaltet, um die Erinnerung an die Themen Tod und Trauer.



Leben und Tod, von Trauer und den Erinnungen, die bleiben. Mit ausdrucksstarken Illustrationen und einfühlsamen Texten eignen sie sich zum Gesprächsangebot und zur bewussten Begleitung einer Trauerarbeit. Alle ausgestellten Medien sind ausleihbar.

SENIOREN Stadtbücherei berät über E-Book-Ausleihe

Bergisch Gladbach. Im Rahmen der Kulturwoche für Senioren findet am Montag, den 12. September, in der Stadtbücherei eine Beratung für Senioren statt, wie sie kostenlos E-Books aus dem Bestand ausleihen können. Nach vorheriger Absprache unter (02202) 142282 können Mitarbeiter der Bibliothek die individuelle Ersteinrichtung mitgebrachter E-Books übernehmen. Für Anfänger stehen bibliothekseigene E-Book-Reader zum Test zur Verfügung.

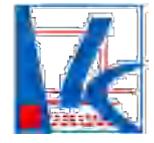
Ebenfalls am 12. September findet im Helmut-Hochstetter-Haus um 15.30 Uhr das Theaterstück „Szenen aus dem Leben“ der Bewohnertheatergruppe „Quicklebendig“ und dem Bewohnerchor „Sternsinger“ statt. Medienausstellungen in der Stadtbücherei informieren über „Älter werden“ mit Inhalten zu Rente, Steuern und alternativen Wohnformen und über Materialien zur Pflege demenzkranker Menschen. (hrs)

LOKALES |



Stadtbücherei
forum für Wort & Kunst

Kooperationen



Städtische
Max-Bruch-Musikschule
Bergisch Gladbach





Ausblick 2017

- **Mangas, Comics, Graphic Novel**
Kooperationsprojekt mit den oberbergischen Bibliotheken
Besonders für Jugendliche, Workshops geplant
- **Lernort für Flüchtlinge**
Arbeitstische und Laptops mit spezieller Software
Medien speziell auf die Zielgruppe abgestimmt
- **Hörstationen für Kinder und Erwachsene**
Hörbücher und Musik-CDs können in der Stadtbücherei genutzt werden

Drei Projekte

- Jeweils finanzielle Unterstützung durch Dritte beantragt
- Verbesserung der Aufenthaltsqualität für verschiedene Zielgruppen

Ausblick 2017



Räumlichkeiten gewinnen an Bedeutung

- Im Forum sind enge Grenzen gesetzt
- Veranstaltungsraum fehlt
- Gruppenarbeitsräume fehlen
- Zuschnitt des Gebäudes und Sanierungsbedürftigkeit
- Kein Aufzug, Brandschutzauflagen
- Keine größeren Investitionen mehr im Hinblick auf Neubau
- **aber Veränderungen für die verbleibende Zeit unbedingt notwendig!**

Maßnahmen:

- Verringerung des Medienbestandes
- Weitere Arbeits- und Sitzgelegenheiten schaffen
- Möglichst auch einen Gruppenarbeitsraum
- Gemütliche Sitzzonen einrichten
- Veranstaltungsformate für spezielle Raumsituation entwickeln



Ausblick 2018 ff.

Mittelfristig ist eine **Erweiterung der Öffnungszeiten** erforderlich

Deshalb planen wir in 2018 / 2019

- Einführung von **Selbstverbuchung mit RFID-Technologie und Kassensautomat**
LeserInnen können die Medien selbst verbuchen (ca. 80 % der Buchungen)
gleichzeitig Sicherung der Medien vor Diebstahl
- Damit Entlastung der Personalkapazitäten für die Ausleihverbuchung
- Mehr Zeit für Anmeldung, Einführungen und qualifizierte Beratungen
- Und Kapazitäten für die Erweiterung der Öffnungszeiten

- Nachteil: mehr Öffnungszeiten = weniger Spielraum für Veranstaltungen

Inhaltliche Neukonzeption im Dialog mit der Politik



Für den geplanten Neubau ist eine inhaltliche Neukonzeption der Stadtbibliothek erforderlich!

Wie könnte die Stadtbibliothek der Zukunft aussehen:

- Stadtbibliothek als „Dritter Ort“
 - Treffpunkt mit Aufenthaltsqualität
 - Lernort
 - Wohlfühloase zur Entspannung
 - Veranstaltungs- und Kommunikationsort
 - Integrations- und Begegnungsstätte
 - Medienbestand als Fundament aller Aktivitäten
- Zielgruppenorientierung?
 - Schwerpunkte?

Voraussetzung: ausreichender und variabel nutzbarer Raum

Vorteil: zentrale Lage am S-Bahnhof perfekt geeignet!



Noch Fragen?

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!